

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 12. 05. 2016

Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung durch den Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung.

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 14.04.2016 (Nr. 05/16ö)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ohne Einwände genehmigt.

Beschwerde wegen Lärmbelästigung durch das Streetballfeld an der Schule Walsdorf

Mit Schreiben vom 18.04.2016 hat sich ein Bürger wegen Lärmbelästigung durch das Streetballfeld an der Schule Walsdorf beschwert. Das Schreiben wurde an das Landratsamt Bamberg, Abt. Immissionsschutz, zur rechtlichen Würdigung weitergeleitet. Die Stellungnahme des Landratsamtes Bamberg vom 02.05.2016 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. In diesem Schreiben wird festgestellt, dass keine unzulässige Belästigung vorliegt, wenn die gesetzlich vorgeschriebenen Ruhezeiten eingehalten werden,

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme vollinhaltlich zur Kenntnis und beschließt, dass entsprechende Hinweisschilder zur Beachtung der Ruhezeiten aufgestellt werden.

12. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes für das Allgemeine Wohngebiet „Grasmannsdorf“ des Marktes Burgebrach hier: Frühzeitige Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Der Markt Burgebrach möchte den vorhandenen Flächennutzungsplan sowie den Bebauungsplan für das Allgemeine Wohngebiet „Grasmannsdorf“ ändern bzw. erweitern.

Ziel und Zweck der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Erweiterung des bestehenden weitgehend bebauten Wohngebiets in Grasmannsdorf nach Nordosten. Weiterhin werden in den einzelnen Ortsteilen untergeordnete bauliche Erweiterungsmöglichkeiten geschaffen.

Durch die Erweiterung des Bebauungsplanes „Grasmannsdorf“ sollen im Nordosten der Ortschaft 9 neue Bau-parzellen geschaffen werden.

Die Gemeinde Walsdorf ist nach § 4 Abs. 1 BauGB als Nachbargemeinde am Verfahren frühzeitig beteiligt und wird gebeten Stellung zu nehmen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Planung des Marktes Burgebrach und stellt fest, dass die Belange der Gemeinde Walsdorf hiervon nicht berührt sind.

Ausbau der Staatsstraße St 2279 zwischen Schönbrunn und Walsdorf

Mit Schreiben vom 23.04.2016 teilt Innenminister HERRMANN mit, dass im 7. Ausbauplan der Abschnitt zwischen Schönbrunn und Walsdorf vorgesehen ist, wenn auch nur in der nachrangigen 2. Dringlichkeit. Vorgesehen ist, die Straßen zwischen der Einmündung der Gemeindeverbindungsstraße nach Dietendorf und Walsdorf im Rahmen der Bestandserhaltung zu verbreitern und die gefährlichen Kurven zu entschärfen. Das Staatliche Bauamt Bamberg hat die Planungen hierfür, die auch den Bau eines rund drei Kilometer langen straßenbegleitenden Geh- und Radweg vorsehen, bereits begonnen. Die bauliche Umsetzung der Baumaßnahme soll in den nächsten Jahren erfolgen, sofern die erforderlichen Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Vergabe von Aufträgen für die Turnhallensanierung

1. Bürgermeister Heinrich FAATZ informiert, dass bei der Vergabe von Aufträgen für die Turnhalle zwecks Sanierung, insbesondere Austausch der Beleuchtung und Vergabe der Heizungs- und Lüftungsarbeiten, keine Angebotseinholungen vor der Zustimmung des Projektträgers der staatlichen Förderung erfolgen können. Somit wird die Ausführung der Arbeiten in den Sommerferien schwierig. Die Verwaltung soll klären, wie weit fortgeschritten der Bearbeitungsstand der gemeindlichen Anträge bei der zuständigen Förderstelle ist.

Erneuerung der Schiefereindeckung am Leichenhaus in Walsdorf

1. Bürgermeister Heinrich FAATZ informiert, dass die Schiefereindeckung am Leichenhaus des Friedhofes Walsdorf einer Erneuerung bedarf.